



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2020/3558

Der Oberbürgermeister

V/67-01-40-2020/3558-bl
Dezernat/Fachbereich/AZ

14.05.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	16.06.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Sanierung Grünanlage Kreispark

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II stimmt der Sanierung der Grünanlage des Kreisparcs in Opladen gemäß der Planung mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 90.000 Euro zu. Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Mittelfreigabe im Haushaltsplan.

gezeichnet:

In Vertretung

Deppe

Schnellübersicht über die finanziellen bzw. bilanziellen Auswirkungen, die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Hr. Witowski, 67, 406 - 6712

(Kurzbeschreibung der Maßnahme, Angaben zu § 82 GO NRW bzw. zur Einhaltung der für das betreffende Jahr geltenden Haushaltsverfügung.)

Die Sanierung der Grünanlage Kreispark in Opladen erfolgt im Rahmen des Sanierungsprogramms Grün- und Parkanlagen.

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Die notwendigen Finanzmittel sind im Haushaltsplan wie folgt etatisiert:

Finanzstelle: 67001305012020

Finanzposition: 783300

2020: 99.900 €

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren:

(z. B. Anschaffungskosten/Herstellungskosten, Personalkosten, Abschreibungen, Zinsen, Sachkosten)

Baukosten: 90.000 €, Abschreibungen: 6.000 € p. a.

C) Veränderungen in städtischer Bilanz bzw. Ergebnisrechnung / Fertigung von Veränderungsmittelungen:

(Veränderungsmittelungen/Kontierungen sind erforderlich, wenn Veränderungen im Vermögen und/oder Bilanz/Ergebnispositionen eintreten/eingetreten sind oder Sonderposten gebildet werden müssen.)

kontierungsverantwortliche Organisationseinheit(en) und Ansprechpartner/in:

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss.)

E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):

Weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[nein]			
Beschreibung und Begründung des Verfahrens: (u.a. Art, Zeitrahmen, Zielgruppe und Kosten des Bürgerbeteiligungsverfahrens)			

F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
[nein]			

Begründung:

Bei der Grünanlage Ecke Friedenberger Straße/Haus-Vorster Straße handelt es sich um eine historische Gartenanlage des benachbarten Landratsamtes, die aufgrund ihres Alters einer behutsamen Sanierung bedarf. Die Parkanlage wurde in 2010 in das Sanierungsprogramm Grün- und Parkanlagen aufgenommen.

Aus Sicht der Verwaltung sind zur Inwertsetzung der Anlage eine Überarbeitung der Wege sowie Schnitt- und Rodungsmaßnahmen notwendig, des Weiteren wird die bestehende Natursteinmauer saniert und es werden zwei neue Bänke aufgestellt. Durch die Auslichtung der Sträucher erscheint die Grünanlage offener und ist auch von der Straße einsehbar. Auf den neu entstehenden Rasenflächen werden Blumenzwiebeln gesetzt. Diese Maßnahmen sollen die jährliche Pflege der Grünanlage reduzieren und zudem den eventuellen Wahrnehmungen der Bürgerschaft des Kreisparcs als Angst-raum entgegenwirken.

Anlage/n:

2020-3558 Plan Sanierung Kreisparc Opladen

2020-3558 Sanierung Kreisparc Baubeschreibung

2020-3558 Sanierung Kreisparc Opladen Mittelabfl. u. Bauzeitenplan

Baubeschreibung

Umgestaltung der Grünanlage Kreispark in Opladen

Die Grünanlage Ecke Friedenberger Str./Haus-Vorster Str. besteht aus einer park-ähnlichen Wegeerschließung. Als Rahmung zur Straße gibt es eine dichte Strauch- und Baumpflanzung. Daher ist die Grünanlage von der Straße nicht erlebbar.

Im Zuge des Parksanierungsprogramms werden Teile der Strauchpflanzung gerodet, um einen Einblick in den Park und auf die wunderschöne Natursteinmauer am Parkplatz zu geben. Weitere Rodungen von Sträuchern am Straßen- und Wegerand werden auf zwei Meter Breite vorgenommen, um die jährliche Pflege zu reduzieren.

Die frei gewordenen Flächen werden mit Rasen eingesät. Im Bereich der großflächigeren Rodung und der zentralen Rasenfläche werden verschiedene Zwiebelmischungen eingebracht, um den Grünflächen einen Frühlings- bzw. Frühsommerblickfang zu geben.

Zentraler Punkt wird auch die Erneuerung des bestehenden Weges sein, an dem zwei Bankplätze neu eingerichtet werden.

In Kooperation mit dem Fachbereich 65-Gebäudemanagement wird im Anschluss an die Sanierung der Natursteinmauer am Kreishäuserker die feuchte Kellerwand freigelegt und nach der Sanierung wieder angefüllt.

Bauzeiten- und Mittelabflußplan

Am Kreispark	2020				
	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Vegetationstechnische u. Wegebauarbeiten					
Rodungsarbeiten					
Rasenein Saat					
Zwiebel einsetzen					
Kellerwand freilegen					
Natursteinmauersanierung am Kreispark					
Wegebau					

Mittelabfluß				Haushalt 2020	
Rodungsarbeiten				10.143,69 €	
Rasenarbeiten				14.500,00 €	
Zwiebelpflanzung				5.800,00 €	
Kellerwand freilegen	2.100,00 €				
Natursteinmauersanierung am Kreispark		20.500,00 €			
Wegebau		24.000,00 €		12.500,00 €	
Gesamtkosten					89.543,69 €

18.03.2020

Aufgestellt: 672/Cremer